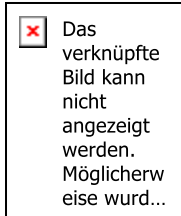


# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**6-4867/22-KT**

für die öffentliche Sitzung

**Kreistag**

**19.09.2022**

**Einreicher:** Birgit Bessin

**Betr.:** Anfrage zu Grenzwertüberschreitungen im Abwasser wegen Mangel an Fällmitteln

**Sachverhalt:**

Aufgrund des Öl- und Gasembargos verbunden mit dem Atom- und Kohleausstieg erklimmen die Energiepreise immer neue Höhen. Dadurch werden Eisen- und Aluminiumsalze als Fällmittel für Kläranlagen knapp. In einigen Bundesländern erlauben die Umweltminister nun bereits die Überschreitung von Grenzwerten beim Phosphat.

1. Welche Kläranlagen gibt es im Kreis?
2. Gibt es in diesen bereits einen Mangel an Fällmitteln?
3. Wie wird dieser kompensiert?
4. Ist bereits eine Grenzwertüberschreitung erlaubt? Falls ja: Durch wen, für wie lange und unter welchen Voraussetzungen?
5. Gab es dieses Jahr im Kreis Fälle von zu starker Algenblüte? Falls ja: Wo und wie lange?
6. War ein zu hoher Phosphatgehalt der Grund?
7. Wird die Verknappung der Fällmittel zu einer Erhöhung der Abwassergebühren führen?
8. Wird eine Verknappung anderer Chemikalien zu einer Erhöhung der Trinkwassergebühren führen?
9. Wird die Erhöhung der Energiepreise zu einer Erhöhung
  - a) der Trinkwassergebühren und
  - b) der Abwassergebührenführen?

Luckenwalde, 14. September 2022

Birgit Bessin